Presseinformation

Meßkirch, August 2015

Mord mit Kohlendioxid  
In Hans-Jürgen Ruschs neuem Kriminalroman kommt der Tod leise angeschlichen

Als ideales Löschgas wird Kohlendioxid oft in Brandschutzanlagen eingesetzt: Es kann platzsparend gelagert werden, richtet weniger Schaden als beispielsweise Wasser an und hinterlässt auch sonst keine Spuren. Allerdings ist es in dieser Konzentration tödlich. In Hans-Jürgen Ruschs Kriminalroman »Mördergas« (nur als E-Book erhältlich) wird Unternehmer Michael Theuner bei einer Überprüfung der Anlage in einem Serverraum eingesperrt und durch den Löschvorgang mit Kohlendioxid getötet. Allerdings hat kein Brand den Löschvorgang ausgelöst und so ist schnell von Manipulation die Rede. Garniert mit präziser Darstellung der technischen Vorgänge und witzigen Situationen hat Hans-Jürgen Rusch einen hochspannenden Kriminalroman geschaffen.

Mord mit Kohlendioxid – der Firmenchef Theuner stirbt an den Löschgasen, die plötzlich in einen Serverraum einströmen. Hat sein Mitarbeiter Christian Dorfner die Sicherheitsanlage manipuliert, um endlich die Firma zu erben? Oder wollte jemand verhindern, dass die Firma verkauft und die Mitarbeiter entlassen werden? Christian selbst muss das Rätsel lösen, um einer Verhaftung zu entgehen. Seine Nachforschungen führen ihn auf eine mysteriöse Spur: Über seinen PC zu Hause hatte ein Einbrecher die Überwachungssoftware manipuliert. Wer steckt dahinter?

Hans-Jürgen Rusch, geboren in der Niederlausitz und aufgewachsen auf Rügen, studierte Schiffsbetriebstechnik und Elektrotechnik. 2008 wandte er sich der Kriminalliteratur zu und legte mit »Späte Rechnung« seinen ersten Roman vor; es folgten »Gegenwende« (2010), »Neptunopfer« (2011), »Gekapert« (2013) und »Erbenscharade« (2015).

**Rusch, Hans-Jürgen**

**Mördergas**

**Kriminalroman**

**261 Seiten**

**nur als E-Book erhältlich**

**4,99 €**

**978-3-7349-9374-9**

**Erscheinungstermin: 01.09.2015**